

Brust und Rücken

Budapest. Exweltmeister Marco Koch hat in der Internationalen Schwimmliga (ISL) in Budapest am Wochenende das Rennen über 200 Meter Brust gewonnen. Koch distanzierte auf der Kurzbahn in 2:04,27 Minuten Weltrekordler Kirill Prigoda (Russland) und Großbritanniens Schwimmstar Adam Peaty. Mit der Zeit war der Frankfurter weniger zufrieden, erklärte das aber mit der harten Trainingsarbeit der vergangenen Wochen. Für den sportlichen Höhepunkt sorgte in Budapest die Australierin Minna Atherton (19). Die Rückenschwimmerin schlug über 100 Meter in Weltrekordzeit von 54,89 Sekunden an. Die bisherige Bestmarke auf der 25-Meter-Bahn hatte Ungarns Schwimmidol Katinka Hosszu (55,03) gehalten. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/365735.schwimmen-brust-und-ruecken.html>